

HONDA VTR 1000 SP-2

€ 14.590

Mit der SP-2 hat Honda einen starken V2-Sportler als Alternative zur Vierzylinder-Fireblade im Programm.

Die SP-2 geht unverändert ins neue Modelljahr. Der V2 kann sich nun auch wieder mit dem Superbike-WM-Titel schmücken, nachdem Colin Edwards ihn im wahrlich letzten Moment seinem Ducati-Kontrahenten Troy Bayliss entriss. Honda hatte die Werksmaschine für die letzten Rennen noch einmal mit neuen Teilen ausgerüstet, die die SP-2 unschlagbar stark machten.

Obwohl sich das Serienbike natürlich stark von seinem Superbike-Ableger unterscheidet, bildet der flüssigkeitsgekühlte V-Twin in beiden Fällen die Basis. Bereits für 2002 flossen etliche Änderungen ins Konzept ein, die die SP-1 zur SP-2 machten. So wurde das Aggregat mit einer neuen Einspritzanlage ausgestattet, die von 62 Millimeter messenden Drosselklappen gefüttert wird (SP-1: 54 Millimeter). Das bringt mehr Gasdurchsatz. Die bis dato vierstrahligen Einspritzdüsen wurden gegen zwölfstrahlige ausgetauscht, die den Kraftstoff besser zerstäuben und damit leichter verwertbar machen. Neue Auslasskanäle entsorgen das verbrannte Gas schneller. Verschleißfestere Kolbenbolzen und zwei Ventilatoren statt



Foto: Buenos Dias

Das Fahrwerk der SP-2 bietet sehr viel Feedback, der Motor leistet stramme 135 PS bei 10.000/min.

einem verbesserten zudem die Standfestigkeit.

So gerüstet, geht die nur in Weiß/Schwarz erhältliche 1000er wesentlich beherzter zu Werke. Auffallend ist die durch die freieren Atemwege geänderte Tonlage. Power gibt's quasi in jedem Drehzahlbereich ab 2000/min bis über die

Mit der Evolution zur SP-2 hat Honda seinen V2-Sportler wieder konkurrenzfähig gemacht.

Nennendrehzahl hinaus. 135 PS bei 10.000 Touren sorgen für fulminanten Vorschub, die Leistung lässt sich aber stets gut dosierbar einsetzen. Nur beim Gasanlegen in ganz langsamen Kurven und bei mittlerer Drehzahl spricht die SP-2 etwas zu forschn. Wer auf der Rennstrecke unterwegs

ist, den wird das eh kaum stören, weil hier meist höhere Drehzahlen erreicht werden.

Ebenfalls stark überarbeitet wurde das Fahrwerk fürs letzte Jahr. Hier konzentrierten sich die Honda-Techniker vor allem auf Fahrstabilität. Der Leichtmetall-Brückenrahmen erhielt massivere Motorhalterungen, einen dickeren Lenkkopfschaft mit größeren Lagerflächen, einen stabileren Querträger hinten und einen anderen Heckrahmen. Direkt von der Honda-Racing-Abteilung HRC übernommen wurde die torsionssteife Zweiarmlenkmotorschwingel. Zudem wurden alle aufgeführten Bauteile leichter. Die Upside-down-Gabel erfuhr ebenfalls Modifikationen. Hinzu kamen ein neues Federbein und leichtere Fünfspitzenfelgen.

Mit diesen Modifikationen

muss sich Hondas V2-Renner nicht mehr vor der europäischen und japanischen Konkurrenz verstecken. Die Maschine glänzt mit neutralem, gut kalkulierbarem Fahrverhalten. Wie ihre supersportlichen Kontrahenten will die SP-2 aktiv mit Körpereinsatz gefahren werden. Dann fällt das Handling leichter. Der seit 2002 eingesetzte neue Hauptbremszylinder hat die ohnehin schon gute Bremsanlage noch einmal deutlich aufgewertet. Dosierbarkeit und Wirkung sind hervorragend. Zwei Finger reichen aus, um harte Bremsmanöver einzuleiten.

In punkto Ausstattung ist alles dran, was an einem Supersportler wichtig ist. Dazu gibt es eine Alarmanlage gegen Langfinger. Gegenüber der SP-1 besitzt die SP-2 eine höhere Verkleidungsscheibe. □

Viele Anleihen stammen aus Hondas Rennabteilung HRC. Die gegenüber der SP-1 höhere Verkleidungsscheibe bietet besseren Windschutz.



Hubraum	999 cm ³
Leistung/Drehzahl	135 PS (99 kW)/10.000/min
Maximales Drehm./Drehzahl	102 Nm/8000/min
Motor	2-Zylinder, V-Motor, flüssigkeitsgekühlt, dohc, 4 Ventile pro Zylinder, Einspritzanlage
Kraftübertragung	6 Gänge, Kette
Abgasreinigung	keine
Höchstgeschwindigkeit	278 km/h
Tankinhalt	18 l
Gewicht/Zuladung	217/182 kg
Rahmen	Leichtmetall-Kastenprofil-Brückenrahmen
Federweg vorn/hinten	130/120 mm
Sitzhöhe	820 mm
Leistungsvariante	keine
Farbe	Ross-Weiß/Schwarz

Motor	Fahrwerk	Handling	Bremsen	Sozios	Langstrecke
●●●●○	●●●●●	●●●●○	●●●●●	○●●●○	●●●●○